Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
IV/51/512/1

Vorlage-Nr.:
3212/2011

Unterlage zur Sitzung im
öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	29.09.2011	

Anlass:

☐ Mitteilung der Verwaltung

☐ Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

☒ Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

☐ Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Spielplatz Heinering in Köln-Pesch

Die Situation des Spielplatzes am Heinering verschlechtert sich von Jahr zu Jahr. Viele Spielgeräte sind verrostet oder unbrauchbar geworden. Die Pflege des Grüns und die Abfallentsorgung werden nur selten durchgeführt. Trotzdem spielen noch immer viele Kinder dort gerne und möchten den Spielplatz auch nicht verlieren der günstig mitten in der Siedlung liegt.

Anfrage der Fraktion Bündnis`90 / Grüne an die Verwaltung:

Ist dieser Spielplatz in der Verantwortung der Stadt Köln?

a. Wenn ja: Wann kann mit einer Verbesserung der Situation, z. Bsp. durch Erneuerung von Spielgeräten und regelmäßiger Grünpflege gerechnet werden?

b. Wenn nein: Wie können die Verantwortlichen durch die Stadtverwaltung beeinflusst werden, diesen Spielplatz wieder in einem ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen?

Die Kinder und Jugendverwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Die Eigentümergemeinschaft des Grundstückes hat der Stadt Köln die Fläche als öffentlichen Spielplatz zur Verfügung gestellt. Der Spielplatz Heinering liegt somit in der Verantwortung der Stadt Köln.
Dieser Spielplatz wurde auf einer Tiefgarage errichtet, aus diesem Grund sind nur wenige Spielgeräte geeignet um sie auf der Fläche aufzustellen.

Nach Rücksprache mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen sind keine Spielgeräte verrostet oder unbrauchbar. Es musste lediglich ein Federwippgerät (Elefant) entfernt werden, da der vorgeschriebne Abstand zu dem 2. Wippgerät (Kleeblatt) in der Fallschutzfläche nicht der aktuell gültigen Norm entsprach.

Aufgrund der personellen Engpässe in der Grünunterhaltung der Stadt Köln ist es derzeit nicht möglich die Pflege zu intensivieren. Es wird versucht durch eine gezielte Maßnahme im Herbst die Pflege zu vereinfachen.

Die AWB, die für die Spielplatzreinigung zuständig ist, teilte mit, dass sie regelmäßig einmal die Woche den Platz anfährt und reinigt. Bei Bekanntgabe von außergewöhnlichen Verschmutzungen auf einem Spiel- bzw. Bolzplatz, wird auch eine zusätzliche Bedarfsreinigung durchgeführt.